

Liebe Freunde,
liebe Mitstreiter,

zum Ende des Jahres ist es wieder einmal Zeit, **zur Ruhe zu kommen und Danke zu sagen** für alles, was passiert ist. Auch für die Dinge, welche wir auf den ersten Blick vielleicht noch nicht verstehen, sich aber noch sehr zu unserem Besten wenden, wenn wir diese aktiv dorthin „bewegen“. Dies ist wohl das Entscheidendste, um was es bei jedem Einzelnen von uns und letztendlich in unserem ganzen Land geht. Wir haben es in der Hand, alles in die richtige Richtung zu lenken. Gut daß wir hier nicht alleingelassen sind und darum **heute diese persönlichen Zeilen außerhalb der üblichen Informationen.**

Wie hat es dieser Jesus gesagt, dessen **Geburtstag wir heute alle feiern**? „Wer mein Wort hört und tut, gleicht einem Mann, der sein Haus auf einen Felsen baut.“ [Mt 7,24](#) Ja, er hat uns von Beginn der Zeiten bis heute alles überliefert, was wir für das Zeitalter (Äon), in dem wir jetzt sind und das sich noch weiter zuspitzen wird, an wichtigen Dingen wissen müssen. Menschlich kann man über vieles diskutieren, Fakt ist aber, dass wir unsere ganze Zeitrechnung und den Kalender neu auf ihn gestellt haben und so bewegen wir uns in letzten Schritten dem neuen Jahr 2021, *nach Christus*, zu.

Wenn schon die **ganze Weltzeit** sich **nach ihm gestellt** hat, warum verbannen wir ihn dann immer mehr aus der Politik, unseren Gerichten, unseren Schulen etc. und letztendlich aus unserem Leben? Wenn dann immer mehr Dinge in unserem Land schief laufen und ungebremst den Bach herunter gehen, dann beginnt immer das große Schreien: "Wie kann Gott so was zulassen?" Gerade in Blick auf die aktuellen Meldungen? Vielleicht auch noch am [5G-Ausbau](#) und den zunehmenden Gesetzen, die immer mehr [Überwachung](#) in unserem Land möglich machen? Ganz besonders vielleicht deswegen, weil da Parteien involviert sind, welche (noch) ein „C“ in ihrem Namen tragen?

Denke es ist so wichtig hier einen Unterschied, zwischen einem lebendigen Gott und irgendwelchen Religionen und Kirchen zu machen. Die sind menschlich und machen Fehler, zudem besteht die Gefahr, daß sie für manche Menschen, durch äußere Umstände, den **direkten Zugang zu diesem lebendigen Gott** versperren können.

Wie machen wir jetzt **nach diesem „Geburtstagsfest“ weiter**? Lassen wir das „Jesus-Kindlein“ in der Krippe liegen, oder nehmen wir zu diesem Jesus, der heute noch lebt Kontakt auf? Er sagt, „Der mich sucht, von dem will ich mich auch finden lassen“. [5.Mose 4,29](#), [Apg. 17,27](#) + [Sprüche, 8,17](#) **Am leichtesten ist er im Alltag und in den Umständen, die jeden von uns treffen, zu finden.** Dort wirkt er und möchten jeden von uns hin zu einer „Gottessohnschaft“ ([Joh 10,34](#)) führen.

Auch für die **ganze Schöpfung** ist es so wichtig, denn sie wartet darauf, bis die „**Söhne Gottes**“ offenbar bzw. **aktiv ins Tun kommen**, um sie aus ihrer Knechtschaft (Umweltzerstörung, aber noch so vieles mehr) zu erlösen/befreien ([Römer 8,19](#))

Für all die „**Umweltschützer**“ unter uns und die, welche es wirklich gut mit unserer Umwelt und der Natur meinen, gerade für uns ist es so wichtig zu verstehen, dass ein **aktives Leben mit Gott erst einen wirklichen „Umweltschutz“ und den richtigen Umgang mit unseren Mitmenschen und der Natur ermöglicht.** Ein rein äußerlicher Umweltschutz wie z.B. Mülltrennung, Verzicht auf das Auto etc. ist richtig, reicht aber nicht aus um die wirklichen Mächte, welche dabei sind unsere Lebensgrundlagen zu zerstören, endgültig zu beseitigen.

Wieso schreibe ich das alles? Weil heute Weihnachten ist und eines der besondersten Jahre hinter uns liegt. Es gäbe so viel zu [5G](#) und der aktuellen Entwicklung mit Corona zu sagen, aber das reicht auch noch zum Beginn des neuen Jahres. Bleiben wir **heute mal stehen und besinnen uns, was Weihnachten eigentlich ist** und auf was es **in unserem Leben wirklich ankommt.**

Die teuflischen Mächte, welche [5G](#) aufbauen und **alle Menschen in eine digitale totale Versklavung führen möchten**, werden ihren Plan nicht umsetzen können. Die Frage ist nur, wie weit werden sie kommen und wie viele Menschenleben wird es kosten, bis wir sie stoppen und alles zum Besten wenden können? Diese Fragen stelle ich nicht aus einer religiösen Sicht, denn Religionen sind von Menschen gemacht und haben sehr wenig mit diesem Jesus zu tun, der heute noch lebt und diese Welt zu etwas Gutem umwandelt. Stellt Euch mal die Frage, welcher Kirche oder Glaubensrichtung wird er wohl angehören, wenn er wieder für alle sichtbar zurück kommt? Allein mit dieser Frage wird klar, **es geht um viel mehr und letztendlich um jeden einzelnen von uns**.

Daher möchte ich einfach **Mut aussprechen, startet einen Neuanfang und macht dieses Weihnachtsfest zu Eurem persönlichen Freudenfest**. Beginnt ein neues Leben mit dem Gott, der Mensch geworden ist, um uns und die ganze Schöpfung in sein Friedensreich zu führen. Sprecht ihn direkt an, oder nutzt nachfolgende Worte als eine [mögliche Ansprache](#).

Ein sehr **passendes und bewegendes Lied** zu diesen Gedankengänge: "[Traum der neuen Welt](#)"

Meine **Weihnachtsansprache** mit einem aktuellen Stand zu 5G und weiteren Gedanken findet Ihr unter: <https://ul-we.de/weihnachtsansprache-2020/>

Mein Dank gilt den vielen Mitstreitern, ob sichtbar oder im Hintergrund, ob bei den vielen Bürgerbewegungen vor Ort und/oder beim [Unverstrahlten Land](#), bei Funkwissen etc. und den vielen [Elektrohypersensiblen \(EHS\)](#), welche als **Frühwarnsystem unserem Land sehr wertvolle Dienste leisten**, aber auch sehr viel leiden müssen.

Eva Weber, die **seit 16 Jahren direkt betroffen** ist, hat ihre Gedanken zu diesem Jahr wieder zu einem sehr bewegenden **Weihnachtsgedicht** zusammengefasst, siehe <https://ul-we.de/weihnachtsgedicht-von-eva-weber-2020/>

Danke an die Vielen, welche sich trotz aller Schwierigkeiten auf den Weg gemacht haben, [Flyer und Informationen](#) in die Haushalte zu bringen. Auch den Mut, trotz der Einschränkungen und vieler Auflagen, [Vorträge und Podiumsdiskussion](#) zu organisieren. Ihr habt dieses Jahr trotz der vielen Umstände sehr viel geschafft und ich würde sogar sagen, mehr als in den Jahren zuvor. **Euer Erfolg ist so groß**, dass die Regierung jetzt mit großen finanziellen Mitteln gezwungen ist, [5G](#) und die Mobilfunktechnik gegenüber der Bevölkerung mit einer eigenen Agentur zu verharmlosen, siehe <https://www.deutschland-spricht-ueber-5g.de/> Das ist das erste für alle sichtbare Zeichen vom Ende des Mobilfunkzeitalters.

Auch wenn uns unter dem „Corona-Mantel“ Ausgangssperren und eine weiteren Schließung des öffentlichen Lebens bevor steht, werden sich Wege öffnen, wie wir **unsere Mitmenschen** erreichen und sie vor der zunehmenden [Überwachung](#), [Bargeldabschaffung](#) und dem Ausbau von [5G](#) warnen können. Schreibt Eure Ideen und Gedanken, ich werde diese dann **Anfang Januar für alle zusammen fassen** und zur Verfügung stellen. Nutzt jetzt die **aktuelle Zeit zur Erholung**, **schaut Euch nochmals an, was sich dieses Jahr alles ereignet und Euch bewegt hat**. **Nutzen wir diese ruhigen Tage, durchdenken und durchspüren wir alles was im Moment gerade läuft**. Die äußeren Umstände machen es dafür besonders leicht und sind hier eine Hilfe.

In diesem Sinne,
mit ganz herzlichen Grüßen,
gesegnete und frohe Weihnachten,
und einen Neuanfang mit dem Gott der Wunder tut

Euer

Uli Weiner
www.ulrichweiner.de

PS: Für die **Schweizer Freunde und Mitstreiter möchte ich noch eine dringende Sache anfügen**, ich zitiere hier aus dem Weihnachtsrundbrief von Rebekka Meier von www.schutz-vor-strahlung.ch:

"Warum dieses **PMT Gesetz problematisch ist**, möchte ich im Folgenden erläutern: Einerseits kann die Polizei wesentlich selbstständiger gegen Terroristen vorgehen, andererseits ermöglicht das Gesetz neu auch, jemanden fest mit einem Mobilfunksender zu verbinden. Solche Sender, z.B. in Form von Fussfesseln, senden ohne Unterbruch sehr stark und gefährden oder schädigen die Gesundheit des Trägers und sein Umfeld. Sie dienen zur **Überwachung und zum Mithören**, denn im Prinzip sind sie ein Smartphone ohne Tasten. Das Problem ist: Die **Polizei kann ohne richterlichen Beschluss und ohne einen einzigen Beweis** Menschen als terroristischer Gefährder einstufen. Sobald sie vorhaben könnten, die staatliche Ordnung zu beeinflussen, indem sie Furcht und Angst verbreiten (Allein auf Verdacht hin, bevor jemand etwas gemacht hat). Diese Menschen können unter anderem mit ebendieser Fussfessel unter Hausarrest, Kontrolle und Überwachung gestellt werden.

Die **UNO warnt vor diesem Gesetz**, da es als **Vorbild für Diktaturen** gelten könnte. Auch zahlreiche namhafte universitäre Rechtsgelehrte warnen, da sie ungerechtfertigte und nicht anfechtbare Massnahmen befürchten. Zudem können von den vorsorglichen Inhaftierungen sowie Hausarresten **schon Kinder ab 12** betroffen sein, was der UN-Kinderrechtskonvention widerspricht.

Ich möchte betonen, dass selbstverständlich der Staat über Gesetze und Kompetenzen verfügen soll, um der Gefahr des Terrorismus effektiv begegnen zu können. Aber die Mittel sollen verhältnismässig und für die Bevölkerung zumutbar sein. Und sie dürfen nicht zu Gesundheitsschäden und Zwangsbestrahlung führen.

Ich bitte Sie, den **Unterschriftenbogen im Anhang auszudrucken und zu unterschreiben**. Gerne können Sie ihn auch weiterleiten an Freunde, Bekannte und Verwandte.

Das wichtigste: Bitte **einsenden bis am 5. Januar 2020 an Verein Schutz vor Strahlung, 8044 Zürich. Danke!**"

Alle notwendigen Formulare und weitere Informationen, können bei www.schutz-vor-strahlung.ch herunter geladen werden.